



PRESSEMITTEILUNG

Busreise in den Kita-Alltag in Thüringen

Erfurt, 17.08.09/ Seit Monaten thematisiert die LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen die Rahmenbedingungen in den Kindertageseinrichtungen des Freistaates. Mit Unterschriftensammlungen, einer Unterstützerkampagne im Internet (www.6minutensindzuwenig.de), Gesprächen mit allen politischen Entscheidungsebenen, einer Petition, Regionalforen und Plakat- oder Postkartenaktionen haben die Wohlfahrtsverbände mit Nachdruck deutlich gemacht, dass die Landespolitik handeln muss. Für den 19. August sind nun Spitzenpolitiker für die Thüringer Landtagswahl eingeladen, mit LIGA-Vertretern und Kita-Fachleuten in einen Bus zu steigen, um sich von der Situation in drei Kitas in und um Erfurt ein gemeinsames Bild zu machen. „Das ist Wahlkampf ohne Polemik. Wir öffnen die Türen unserer Einrichtungen und zeigen, was wirklich ist. Unsere Rolle in der politischen Diskussion haben wir immer so beschrieben, dass wir unser Berater-Know-How anbieten.“, so Hans-Otto Schwiefert, Geschäftsführer der LIGA.

Die Kindertageseinrichtungen „Pinoccio“ in Waltersleben sowie „Regenbogenland“ und „Haus der bunten Träume“ in Erfurt wurden für die Bustour exemplarisch ausgewählt und zeigen auf verschiedene Weise, wo die LIGA-Verbände Handlungsbedarf sehen. Sanierungsrückstand, die Arbeit an sozialen Brennpunkten und der Überlebenskampf kleiner Kitas sollen den eingeladenen Politikern und Pressevertretern anschaulich gemacht werden.

LIGA-Vorsitzender Eberhard Grüneberg, Chef der Diakonie Mitteldeutschland: „Wir brauchen ein Bekenntnis aller politischen Parteien zur Zukunft unseres Landes – egal, wer demnächst Regierungsverantwortung übernimmt. Wir setzen in unserer Arbeit auf das Erfahrungswissen und den Sachverstand der nach wie vor hoch motivierten und gut ausgebildeten Mitarbeiterinnen in den Kitas. Dieses Potenzial dürfen wir nicht durch Verschleiß preisgeben.“

Die Vertreter der Wohlfahrtsverbände und die eingeladenen Landespolitiker starten am 19. August um 9.00 Uhr mit einem Traditionsbus vor dem Eingang Thüringer Landtag, Jürgen-Fuchs-Str. 1.

Seitens der LIGA werden als Reisebegleiter und Gesprächspartner mit an Bord sein:

Eberhard Grüneberg, LIGA-Vorsitzender, Vorstandsvorsitzender Diakonie Mitteldeutschland,
Ulf Griebmann, stellv. LIGA-Vorsitzender, Landesgeschäftsführer AWO Thüringen,
Bruno Heller, Caritasdirektor,
Wolfgang Schubert, Landesgeschäftsführer DRK-Landesverband Thüringen,
Reinhard Müller, Landesgeschäftsführer, Der PARITÄTISCHE Thüringen,
Hans-Otto Schwiefert, LIGA-Geschäftsführer,
Frieder Weigmann, Pressesprecher Diakonie Mitteldeutschland
sowie Fach-Referentinnen für Kindertagesstätten.

Weitere Plätze sind für PressevertreterInnen reserviert. Berichterstatter haben während der Bustour die Möglichkeit, Politiker und LIGA-Vertreter direkt zu befragen und Hintergrundinformationen aufzunehmen. Zwischen den einzelnen Stationen werden Fakten und Details zu den Einrichtungen und zu den LIGA-Forderungen präsentiert.

In der Kita „Haus der bunten Träume“ in der Sofioter Straße 38 in Erfurt gibt es gegen 12.00 Uhr ein abschließendes Pressegespräch. Dies ist vor allem als Angebot für Berichterstatter gedacht, die aus Zeitgründen nicht an der gesamten Bustour teilnehmen können. Gegen 13.00 Uhr wird die Fahrt am Thüringer Landtag beendet sein.

Wir bitten die Interessenten für die Fahrt mit dem Traditionsbus um eine verbindliche Teilnahmebestätigung per E-Mail, da die Platzzahl in Bus begrenzt ist.